

Frohe Botschaft

Kryon durch Lee Carroll, Basel, Schweiz, 6.9.2014

Übersetzung: Georg Keppler ^[1]

Seid begrüßt, meine Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Der Prozess des Channelns ist viel weiter verbreitet als ihr glaubt. Ich weiß wer hier ist, und es sind diejenigen in diesem Raum, jetzt im Moment, die wissen wie Channeln funktioniert. Wenn der Heiler an den Patienten herantritt, findet dort eine Kommunikation statt. Es ist Channeln, und der Heiler weiß darüber gut Bescheid. Manchmal tritt der Heiler zur Seite und herein kommt die Information, die der Heiler braucht, die oft vom Eingeborenen [*Innate*] des Patienten vor ihm bestätigt wird. Dann fangen die beiden mit dem Ausgleich an, dem Tanz der Energien, und das Channeling beginnt.

Also, ein Heiler und ein Channeler haben etwas gemeinsam. Sie channeln beide, aber auf unterschiedliche Weise. Heiler heilen nicht. Sie gleichen aus. Kein Mensch kann einem anderen Heilung aufzwingen. Wie dem auch sei, die meisten Patienten bitten um Ausgleich, damit sie mit Unterstützung des Heilers sich selber heilen können. Wahres Heilen erfordert diesen Prozess der Zusammenarbeit, und was ihr jetzt hört, ist ähnlich. Innerhalb der übermittelten Botschaft ist eine ausgleichende Energie präsent.

Die Botschaften, die ich übermittle, meine Lieben, enthalten Energie und wie beim Heiler gibt es einen Ausgleich, um innerhalb eurer Gedankenprozesse den Weg zu klären. Diese Klärung kann euch helfen, eine Entscheidung zu treffen, kann euch in die Lage versetzen, Schritte hin zu einer anderen Ebene des Verstehens zu machen. Es ist eine Heilung des Geistes. Das ist freie Wahl. Oft ist die Botschaft einfach ein Belichten der Energie der Wahrheit, es reißt den Schleier für einen Moment weg, was Ausgleich erzeugt. Das ist es also, was wir heute Abend tun. Es ist kein langes Channeling, aber eines, das tiefgründig anders ist, denn wir wollen ein Thema anschneiden, über das wir nicht oft sprechen.

¹ <https://gesund-im-net.de>

Die Seele des Menschen

Wir haben viele Monate damit verbracht, mit euch zur gegenwärtigen Verschiebung zu kommunizieren. Tatsächlich haben wir damit lange vor 2012 angefangen. Also, wir haben bis ins Jahr 2013 hinein weitergemacht und das ganze Jahr 2014 hindurch, um euch noch mehr Merkmale zur Verschiebung zu geben. In diesen Jahren haben wir euch Hinweise gegeben, was als Nächstes auf euch zukommt. Wir haben euch von den euch umgebenden Energien gesprochen und was man erwarten kann, und wir haben euch gewarnt im Angesicht der dunklen und negativen Energien, die ihr um euch seht, nicht zu verzweifeln. Wir haben euch gesagt, dass eure gegenwärtige Situation wie eine letzte Schlacht zwischen Dunkel und Hell ist. Wir haben euch auch gesagt, dass die Dinge mit niederem Bewusstsein sich schnell in den Vordergrund begeben und sich in all ihrer Dunkelheit und Hässlichkeit zeigen würden.

Was geschieht, wenn man eine Menge großer Steine in seinem Garten bewegt, die nie zuvor bewegt wurden? Die Dinge die unter ihnen leben, im Dunkeln, hetzen plötzlich hin und her, wenn sie dem Licht ausgesetzt sind. Vielleicht habt ihr nicht mal gewusst, dass sie da sind, lauernd, aber das waren sie die ganze Zeit. Wir haben euch vor einiger Zeit gesagt, dass diese dunklen Dinge zu dieser Zeit vorkommen würden, dass ihr sie in euren Nachrichten sehen werdet, und wir haben euch gebeten nicht zu verzweifeln. Wir haben euch Anweisungen gegeben, wie man mit dem Ganzen in Frieden sein kann, und wir haben euch Anweisungen zu Toleranz und wohlwollendem Verhalten gegeben, aber wir haben nie über die Seele gesprochen, nicht so wie jetzt.

Was ist der Unterschied zwischen dem Höheren Selbst und der Seele? Als Erstes, die Seele ist ein einzigartiger Teil von euch. Sie ist ein Teil von dem, was wir die »Suppe Gottes, die euren Namen trägt« nennen. Sie ist Teil eures Akash [der Aufzeichnung über die Reise eurer Seele]. Sie ist du, der Teil Gottes, der du bist, auf dem Planeten umherlaufend. Es ist für euch wichtig, euch daran zu erinnern, dass es jedesmal, wenn ihr inkarniert, dasselbe Höhere Selbst ist, das euch begleitet. Ist euch klar, welch einen Freund ihr hier habt? Das Höhere Selbst war in allen Lebenszeiten mit euch! Wenn ihr euch mit eurem Höheren Selbst verbindet, dann verbindet ihr euch mit der gesamten menschlichen Familie – etwas, das ihr kennt und mit dem ihr zusammenwart. Das Akash ist die Aufzeichnung von allem was ihr gelernt habt. Es ist Teil des Systems eures Eingeborenen. Wenn ihr *nicht* auf dem Planeten Erde seid, ist das Höhere Selbst nicht anwesend. Es ist ganz und gar etwas, das der Dualität des Menschen auf dem Planeten angehört.

Jetzt möchte ich über die Seele reden, denn sie ist etwas ganz anderes als das Höhere Selbst. Seid euch über etwas im Klaren: In einer älteren Energie waren nicht alle Menschen in der Lage, sich mit ihren Seelenteilen zu verbinden. Der Seelenteil war sehr

weit höher als ihr Bewusstsein und lediglich ein Konzept. Jetzt beginnt die neue Energie [nach der Verschiebung 2012] und wir wollen, dass ihr anfangt zu lernen, euch mit dem Schöpfer zu verbinden. Was ist die Seele? Zur Erklärung geraten wir oft in Konzepte, die in jeder Sprache sehr schwer zu erklären sind.

Die Seele ist der Funke Gottes. Sie ist immerdar, und dein Akash ist nicht in ihr drin. Stattdessen hat sie die Prägung des Schöpfers, und das ist alles. Manche von euch können sie fühlen, wenn ihr während Meditation in euren Kern sinkt. Das ist der Moment, wenn sie anfängt hervorzutreten und du sie tatsächlich fühlen kannst. Du weißt, dass es nicht dein Höheres Selbst ist. Es geht darüber hinaus. Wie dem auch sei, sie gehört doch zu dir als Mensch, denn du bist ein multi-dimensionales Wesen. Deine Dualität unterstützt das, denn sie ist gleichzeitig körperlich und spirituell.

Die Seele ist nicht das, was in Worten oder Gedanken mit dir kommuniziert oder dir Intuitionen schickt. Sie ist mehr als das. Sie ist auch nicht auf der anderen Seite des Schleiers! Sie ist *du*, und sie versteckt sich in jedem einzelnen Teil deines körperlichen Du. Sie ist deine Schönheit, die Großartigkeit aller Dinge. Es gibt da einige Merkmale, von denen zu hören du nötig hast, denn ich möchte, dass du anfängst zu üben, die Seele in dir zu fühlen. Jeder Moment, den du in dieser Art Kommunikation verbringst, verändert dich. Manche von euch werden in der Lage sein, das zu tun und manche nicht. Einige von euch wird es gar nicht interessieren, aber für jene, die es sich wünschen: Ich möchte euch mit dorthin nehmen.

Wenn ihr diese Dinge verstehen wollt, dann müsst ihr eine kleine metaphorische Reise mit mir machen. Ich möchte, dass ihr an einen Ort in euch selbst geht, der ewig ist. Es ist ein sicherer Ort und nur du kannst da hingehen. Er repräsentiert die tiefste Meditation, die du je hattest, und die Dinge, die es euch auf täglicher Basis geben will. Nehmt meine Hand und lasst uns zusammen gehen.

Die Reise

Schaut euch mit mir um. Wie sieht eure erste Erfahrung aus? Falls es eine Hierarchie der Erfahrungen gibt, dann ist die erste Freude – Freude! Es ist eine friedvolle Freude, denn egal was in eurem Leben geschieht, die Essenz von Gott und von Liebe ist Freude! Sie ist überschwänglich, und das erklärt, warum viele vor Freude weinen, wenn sie sich auf diese Weise selbst begegnen. Es ist die Essenz des Schöpfers in euch, und sie ist ruhig und sicher. Ihr könnt sie jederzeit anzapfen, denn sie gehört zu euch.

Der Schöpfer hat die ganze Zeit ein lächelndes Gesicht! Habt ihr das gewusst? Die Menschheit hat es nötig das zu hören! So viele Menschen glauben, dass man leiden muss, um die Aufmerksamkeit des allmächtigen Gottes zu erlangen. Ich würde euch gern ein Geheimnis verraten: Mit *Freude* gewinnt ihr mehr Aufmerksamkeit! Leiden ist ein dreidimensionales menschliches Merkmal. Es hat niemals zu Gott dem Schöpfer gehört. Es war niemals eine Voraussetzung für Akzeptanz von Gott. Leiden ist ein Konzept, das vollständig von Menschen erschaffen wurde. Meine Lieben, wir sagen es euch noch mal: Überträgt die Merkmale des Menschseins und menschliches Bewusstseins nicht auf den Allmächtigen, die große schöpferische Quelle, die reine Liebe des Universums. Gott »denkt nicht wie ein Mensch«. Eure Seele ist die Essenz von Gott.

Wisst ihr, wie alt ihr seid? Dieser Teil von euch hatte keinen Anfang und wird kein Ende haben. Es ist ein Kreis der Liebe, der so perfekt ist, dass der Mensch ihn nicht begreifen kann. Die Seele ist Teil der schöpferischen Quelle aller Dinge. Sie macht euch verschieden von den anderen Tieren, meine Lieben. Ich möchte, dass ihr anfangt, öfter in den Kern zu sinken, um diese Dinge zu erfahren, von denen wir zuvor nicht in dieser Weise gesprochen haben.

Die Einheit aller Dinge

Unsere Reise geht weiter und wir erblicken ein anderes Merkmal der Seele. Wir haben nur ein einziges Wort dafür – Einheit. Einheit kommt von den Altvorderen, die oft gesagt haben: »Werde eins mit Allem.« Die ganze Schöpfung hat den Ursprung von Gott, und ihr habt die Fähigkeit, mit all dem eins zu werden. Einheit ist kein Konzept. Es ist ein Zustand des Seins. Könnt ihr es fühlen? Könnt ihr erkennen, dass die Gitter des Planeten erschaffen wurden, um euch dabei zu unterstützen, es zu fühlen? Einheit gestattet euch, die Energie der Tiere zu fühlen, der Luft, der Felsen und der Bäume. Aber vor allem hilft euch Einheit, eine Beziehung zu Gott mit anderen wie ihr selbst zu haben, mit den anderen Menschen auf dem Planeten.

Einheit ist das Gegenteil von Trennung. Eine ältere Energie lässt Menschen entscheiden, wer sie sind, und sich dann von anderen trennen. Sie kategorisieren sich selbst und teilen sich dann in Gruppen ein. Ist das ein Merkmal Gottes? Würde Spirit das tun? Würde der Schöpfer des Universums entscheiden, euch von anderen getrennt zu halten? Du bist eine perfekte Schöpfung, und das ist auch der/die neben dir und der/die neben dir und der/die neben dir [Kryon zeigt auf die vor ihm sitzenden Zuhörer]. Das geht über das Konzept »liebe deinen Nächsten« hinaus. Es bedeutet, dass ihr aus dem gleichen Material gemacht seid wie sie!

Einheit: Viele sind nicht in der Lage, sie zu fühlen. Sie ist ein Konzept, das einfach zu hoch ist, um es zu erleben. Sie muss gefühlt werden. Hört zu: Die Seele zu fühlen ist ein Merkmal, das den Schamanen der Vergangenheit vorbehalten war, und jetzt ist es das eure. Ich möchte dass ihr die Einheit der gesamten Menschheit fühlt. Schaut nicht darauf was sie tun, sondern *wer* sie sind! Habt ihr gewusst, wenn ihr euch das bildlich vorstellt und es fühlt, dass es alles um euch herum beeinflusst? Höheres Bewusstsein ist wie ein Klebstoff – es ist klebrig. Es beeinflusst andere um euch herum, und es hilft ihnen, euch als eine ausgeglichene Person zu sehen, die da ist. Sie sehen etwas an euch, was ihnen gefällt und was sie freut. Meine Lieben, ihr könnt eine Person, die eins mit allem ist, nicht verstecken! Sie leuchten! Ihr Licht ist hell und sie lächeln aus Freude und dem Gefühl der Einheit.

Vollkommener Frieden

Diese Reise in die Seele geht weiter, und wir sehen und fühlen das zweite Merkmal: Vollkommener Frieden. Das ist kein teilweiser Frieden, kein Frieden ausschließlich für euch oder für den Moment, sondern vollkommener immerwährender Frieden. Es ist der Frieden, der alles Verstehen übertrifft, denn es gibt keinen logischen Grund für ihn. Er existiert, weil *er ist*, nicht aus irgendeinem äußeren Grund, nicht weil er es sollte. Es ist die Quelle des Friedens. Egal was in eurem Leben geschieht oder um euch herum – wenn ihr in den Kern eurer Seele sinkt, ist alles für immer perfekt. Es hat mit eurem Leben nichts zu tun, sondern eher mit der Geschichte der Schöpfung und darüber hinaus.

Es bringt euch an den Ort, wo Universen erschaffen werden und wo solche Dinge normal sind, die weit über das hinausgehen was ihr euch überhaupt vorstellen könnt. Verstehe, du bist ein Teil davon, weil du dabei warst, als das Universum erschaffen wurde – in vollkommenem Frieden. Stellt euch einen Ort vor, an den ihr gehen könnt, wo es kein Drama gibt, keine Probleme, nur Liebe. Das ist der Frieden, der ein Teil von euch ist.

Zugehörigkeit

Eure Reise ist fast vorbei. Wir haben darüber nicht viel gesprochen, es geht um eure Identität. Ich nenne es Zugehörigkeit. Wir haben das so viele Male zuvor gesagt: Ihr seid nicht allein! Oh, diese Feststellung geht so weit über die bloßen Worte hinaus! Wie ist es, zu Gott zu gehören? Wie ist es, ein Teil von Gott zu sein? Die Freude und die Einheit und der Frieden bilden einen Kreis um das, was eure Seele ist. Das ist nicht euer Höheres Selbst oder euer Zirbeldrüsen-Portal, und es ist auch nicht euer Akash. Stattdessen ist es alles was ist. Ihr seid zeitlos und ewig, und ihr gehört zur zentralen Quelle. Ihr gehört zum Schöpfer.

Diese Zugehörigkeit ist ewig und absolut. Du kannst dich nicht davor verstecken, und du hast sie immer. Weil du ein Stück der schöpferischen Quelle genannt Gott bist, was bedeutet, dass du niemals davon getrennt bist. Sie ist du und du bist sie. Deshalb, egal wer du zu sein glaubst, bist du immer mit Familie – für immer.

Gibt es irgendetwas, das daran etwas ändern kann? Nein. Während deine metaphorische Reise in das Herz deiner Seele zu Ende geht, sage: Freude, Einheit, Frieden und Zugehörigkeit. Freude, Einheit, Frieden und Zugehörigkeit. Freude, Einheit, Frieden und Zugehörigkeit.

Ich habe euch gerade die Geheimnisse der Schamanen verraten. Manchmal haben sie stundenlang dagesessen und diese Konzepte durchgesehen, im Versuch sie zu integrieren oder sie vom körperlichen Menschen zu trennen – alles und jedes, was sie kraftvoller und wirklicher machen würde. Sie wünschten sich die Essenz zu erfassen und sie für sich in Anspruch zu nehmen und sie zu nutzen. In einer älteren Energie war es frustrierend, sie zu fühlen und doch nicht in der Lage zu sein, sie anzufassen oder eng mit ihnen zu arbeiten. Jetzt fängt das an sich zu ändern.

Die menschliche DNA beginnt mehr spirituelle Funktionen auszubilden, und im Verlauf davon wird sie mehr Energie aufnehmen. Die Merkmale dieser wunderschönen ewigen Seele werden endlich von euch auf eine körperliche Weise gehalten werden können. Habt ihr es in den Meistern gesehen? Ja! Das ist es, was euch zu ihnen hingezogen hat. Ihr habt Gott in ihnen *geföhlt*, und als Teil der Menschheit habt ihr reagiert. Heute verehrt ihr sie und erinnert euch an diejenigen, die mit jedem Schritt das Gesicht der Ewigkeit berühren konnten.

Kommt jetzt zurück und leistet mir auf den Stühlen Gesellschaft. Hört zu: All diese Dinge sind ein Teil dessen, was ihr sein könnt. Heute, zum ersten Mal, haben wir angefangen über diese Dinge zu sprechen: Freude, Einheit, Frieden und Zugehörigkeit. Und jetzt frage ich dich noch einmal: Wer bist du? Mit diesen meisterhaften Werkzeugen, wer bist du? Ich werde dir sagen, wer du bist.

Hebe deine Hand, wenn du möchtest, und mache diese Ansage: »Ich bin Teil der schöpferischen Quelle. Ich bin so alt wie Alter. Ich bin so jung wie Jugend. Ich bin ewig und meine Weisheit ist für immer. Ich kann Wunder mit erschaffen obwohl ich ein Mensch bin, denn meine Seele erwacht in mir und die Schönheit der Meisterschaft befindet sich endlich in meiner Reichweite. Ich bin Gott.« Meine Lieben, selbst ein klein wenig reicht sehr weit. Euer gesamter Körper und alle eure Zellen sind bereit zu dieser Wahrheit zu erwachen. Ich möchte, dass ihr jeden Tag sitzt und in diesen Kern geht: Freude, Einheit, Frieden und Zugehörigkeit. – Und so ist es.